

Fortschritte auf dem Weg zur Klimaneutralen Schule – Newsletter Herbst 2023



In den letzten Monaten gab es einige Veränderungen bei der Initiative Klimafreundliche Schule: Mit Beginn des laufenden Schuljahres hat die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN) die landesweite Koordination von Dr. Christoph Stein und dem Verein Wasser für Kenia übernommen. Dr. Stein bleibt – wie auch die bisherigen Mitglieder – weiterhin über den Beirat mit der Initiative verbunden.



Neue Ansprechpartnerinnen für Schulen

Ab sofort sind Ruth Märtin und Leonie Grothues die neuen Ansprechpartnerinnen: Leonie Grothues übernimmt die Beratung der Schulen rund um die Bewerbung, die Datenerfassung und -auswertung. Ruth Märtin kümmert sich um die Gesamtsteuerung und die Öffentlichkeitsarbeit. Die [Homepage](#) wird aktualisiert, über die Mailadresse info@klimaneutrale-Schule.de kann gerne Kontakt aufgenommen werden.



Klimaneutrale Schulen 2023 ausgezeichnet – nächster Bewerbungsschluss am 31. März 2024

Persönlich vorstellen konnten sich die beiden neuen Ansprechpartnerinnen Ende September in Hannover. Dort wurden [sechs Schulen ausgezeichnet](#), die es geschafft haben, für ein Jahr bilanziell klimaneutral zu werden. Herzlichen Glückwunsch!

Der nächste Einsendeschluss für die Erfassungsbögen und die Bewerbung als Klimaneutrale Schule ist am 31. März 2024. Neu auf der Homepage ist eine [Grafik](#), die den Bewerbungsprozess auf einen Blick darstellt. In der [Rubrik „So gelingt Klimaschutz in Schulen“](#) berichtet die KEAN regelmäßig über erfolgreiche und motivierende Klimaschutz-Aktivitäten an (meist) niedersächsischen Schulen. Ihre Schule gehört dazu? Oder Sie kennen eine andere schulische „Geschichte des Gelingens“, die Sie gerne teilen möchten? Dann melden Sie sich gerne bei uns.



Energie-Detektive in jeder Klasse

Nach den Herbstferien beginnt sie wieder: Die dunkle, kalte Jahreszeit und damit steigender Bedarf an Wärme und Beleuchtung in den Schulen – mit den entsprechenden Einsparpotenzialen: Etwa die Hälfte der jährlichen Schulemission stammen aus Stromverbrauch und Heizung im Winterhalbjahr. Die Erfahrungen aus den [fifty/fifty-Schulprojekten vom UfU-Institut](#) zeigen, dass davon etwa 15 Prozent durch Verhaltensänderungen eingespart werden können. An vielen Schulen hat sich hierfür der Einsatz von

Energie-Diensten („Energiewächter:innen“, „Energiedetektive“) bewährt. Sie achten auf Stromsparen, richtiges Heizen und Lüften. Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, dass die Schülerinnen und

Schüler in den Klassen wieder aktiviert werden oder sich neue Teams bilden! Motiviert werden können sie mit dem [Poster „In der Schule Energie sparen und Klima schützen“](#) der KEAN, das zum Download und Ausdruck verfügbar ist. Hilfreich ist auch die [Energiespar-Checkliste](#) vom UfU. Für Schulen, die neu in das Thema einsteigen wollen, empfiehlt sich zudem ein Blick auf die [Homepage](#) vom [Gymnasium am Silberkamp in Peine](#).



Jugend-Klima-Wettbewerb: Bewerbungsschluss 15. November!

Bald endet sie, die zweite Runde des Jugend-Klima-Wettbewerbes. Noch bis zum 15. November können die Anträge bei der NBank eingereicht werden. Mitmachen lohnt sich: Pro Runde gibt es insgesamt 250.000 Euro Preisgelder für Klimaschutz-Projekte junger Menschen! Der nächste Bewerbungsschluss ist im Mai 2024. Weitere Informationen und ein Poster zum Aushängen und Ausdrucken für Schulen und Jugendzentren finden Sie [hier](#). Am 2. November findet eine Online-Fragestunde zum Wettbewerb statt. Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch ist eine [Anmeldung](#) erforderlich.



Veranstaltungstipp

Die [Public Climate School](#) bringt Klimabildung in Schule, Uni und Gesellschaft. Eine Woche lang präsentieren Students for Future Gruppen aus ganz Deutschland und Klimabildung e.V. vom 20. bis 24. November 2023 ein breites Programm. Im Rahmen der digitalen und lokalen Veranstaltungsreihe lädt die KEAN mit der AEWB am 23. November von 13:30 bis 16 Uhr zum **Online-Praxistag "Bildung für nachhaltige Entwicklung, Fokus Schule"** ein. Als ein Praxisbeispiel berichtet dann u.a. Christian Klingbeil, Lehrer am Werner-von-Siemens-Gymnasium Bad Harzburg, gemeinsam mit Schüler:innen der Klimaschutz-AG über die Initiative Klimaneutrale Schule und ihre Aktivitäten vor Ort. Die Teilnahme ist kostenfrei, jedoch ist eine [Anmeldung](#) erforderlich.



Bildungsmaterialien

Der [Newsletter "Umwelt im Unterricht"](#) vom Bundesumweltministerium bietet jeden Monat mit dem **"Thema des Monats"** alles, was für eine Schulstunde zu Umwelt- und Klimaschutz-Themen gebraucht wird: Bezüge zu Kompetenzen, Hintergrundinformationen, Unterrichtsvorschläge und Arbeitsmaterialien. Die Materialien sind für Grundschulen und Sekundarstufen in jeweils zwei unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen kostenfrei verfügbar und dürfen angepasst werden.

Weitere **Klima-Unterrichtsmaterialien** stellt Klimabildung e.V. in seiner [Datenbank](#) für den Einsatz in unterschiedlichen Klassenstufen und Unterrichtsfächern zur Verfügung. Das Material kann im Ganzen, in Teilen und auch für Projektstage genutzt werden. Über die Filterfunktion kann gezielt nach Themen, Klassenstufen und verwandten Unterrichtsfächern gesucht werden.

Coming soon: Zum Jahreswechsel soll das **„Digitale Handbuch“ zur Klimaneutralen Schule** fertig gestellt werden.

Dazu möchten wir an die bisher von den Dr. Stein verschickten Rundschreiben mit den jeweiligen Infos und Unterrichtsvorlagen erinnern. Selbstverständlich sind diese Materialien nach wie vor aktuell!

Herzliche Grüße und weiterhin viel Erfolg bei Ihrer wertvollen Arbeit in unseren Schulen!

Ruth Märtin und Leonie Grothues als Landeskoordinatorinnen der Initiative „Klimaneutrale Schule“ mit dem Team der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen

Unterstützt durch das
Niedersächsische
Kultusministerium



die Klimaschutz- und
Energieagentur
Niedersachsen



das Institut für Transformative
Bildung gUG



und Wasser für Kenia

